



# STUDIE „BELIEFERUNGSSTRAT EGIEN IN METROPOLREGIONEN“

Studie BR Consulting-2020/21

Ziel der Studie ist es herauszufinden, welche Stellhebel es bei veränderten Rahmenbedingung gibt, um die Belieferung von Metropolregionen weiterhin sicherzustellen.

INHALTSVERZEICHNIS .....	II
DIE AUTOREN .....	III
VORWORT .....	IV
TABELLEN- UND ABBILDUNGSVERZEICHNIS .....	VI
1 EINLEITUNG.....	1
1.1 PROBLEMSTELLUNG .....	3
1.2 ZIELSETZUNG .....	4
1.3 KONZEPTIONELLE GRUNDLAGEN .....	4
2 RAHMENBEDINGUNGEN AUF DEM DEUTSCHEN TRANSPORTMARKT .....	6
2.1 ENTWICKLUNGEN DES TRANSPORTMARKTES .....	6
2.1.1 ENTWICKLUNG UND AKTUELLER STAND .....	6
2.1.2 ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG DES KEP-MARKTES .....	9
2.2 SMART CITIES UND DEREN KONZEPTE IN DER CITY LOGISTIK_UND DER LETZTEN MEILE .....	10
2.2.1 SMART CITY LOGISTIK .....	10
2.3 LAST-MILE-KONZEPTE .....	11
2.4 IDENTIFIKATION DER PROBLEMFELDER DER VERSORGUNG VON METROPOLREGIONEN .....	12
2.4.1 HERAUSFORDERUNGEN AUS SICHT DER DIENSTLEISTER .....	12
2.4.2 HERAUSFORDERUNGEN AUS SICHT DER VERLADER .....	14
2.4.3 ANFORDERUNGEN AN STÄDTE UND KOMMUNEN .....	16
3 MARKTEINSCHÄTZUNG „MAKE-OR-BUY“-ANALYSE AUS DER SICHT DER VERLADER .....	18
3.1 CHANCEN UND RISIKEN .....	19
3.2 ELEMENTE DER EIGENEN ZUSTELLUNG .....	22
3.3 KOSTENVERGLEICH FREMDVERGABE VS. EIGENER ZUSTELLSERVICE.. .....	26
3.4 RESÜMEE .....	31
4 BEFRAGUNGSERGEBNISSE .....	32
4.1 BEFRACHTUNG LOGISTIKDIENSTLEISTER .....	32
4.2 BEFRACHTUNG VERLADER .....	36
LITERATURVERZEICHNIS/QUELLENVERZEICHNIS .....	40

**Bernhard Rieger**

ist Inhaber, Geschäftsführer und CEO von BR Consulting. BR Consulting ist ein auf Logistikprozesse und -Strategien spezialisiertes Beratungsunternehmen. Im besonderen Fokus stehen Logistikoptimierungen entlang der Supply Chain. Das Unternehmen besteht seit 2003 und hat sich speziell auf die Optimierung der Beschaffungs- und Distributionsprozesse entlang der Wertschöpfungskette ausgerichtet. Der Autor Bernhard Rieger ist Verkehrsfachwirt und ausgesprochener „Kenner“ des Logistikmarktes sowie diverser globaler Märkte.

**Michelle Dilje**

Mitarbeiter von BR Consulting und Studentin an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt im Studiengang Wirtschaftswissenschaften. Abschluss als Bachelor im Jahr 2020. Seit 2020 ist Michelle Dilje im Rahmen seines Studiums als Junior-Consultant in einem kundenbezogenen Projekte in Schweinfurt eingebunden. Anschließend wurde Frau Dilje vom Kunden übernommen und war bis 01/2021 bei diesem im Bereich Einkauf&Logistik beschäftigt.

**BR Consulting**

ist eine Unternehmensberatung, die auf den Themenbereich der Logistik spezialisiert ist. Bei einer Vielzahl von Projekten wurden die Chancen und Risiken einer Metropolbelieferung beleuchtet und strategisch wie organisatorisch aus dem Blickwinkel Verlader und Logistikdienstleister bewertet.

**Kontakt**

[office@brconsulting.de](mailto:office@brconsulting.de)

[Telefon + 49 \(0\) 8139/935-461](tel:+4908139935461)

**Impressum**

B. Rieger

M. Dilje

Eine Veröffentlichung der

BR Consulting

Waldstrasse 6

DE-85244 Röhrmoos

Manuela Jänicke-Rieger

**Redigiert:**

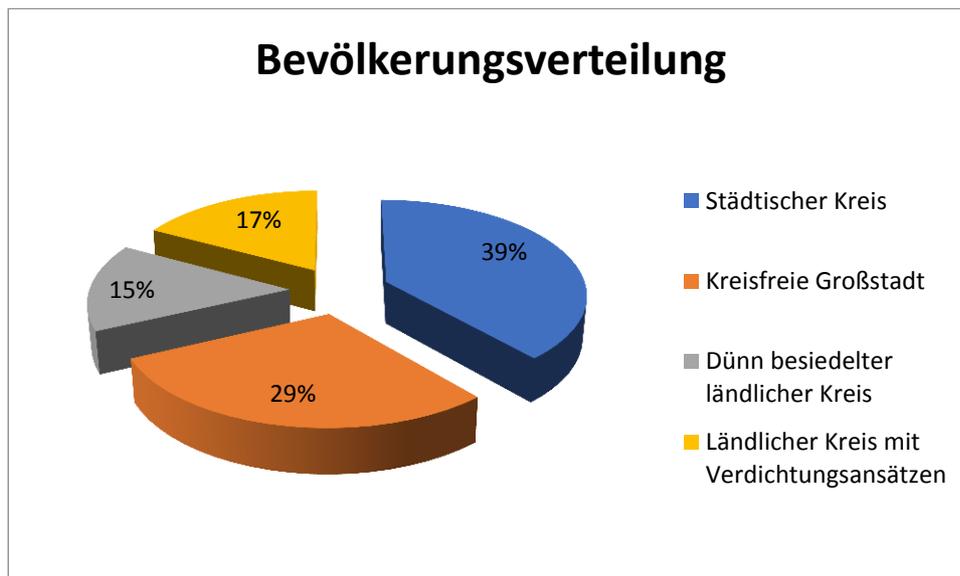
**Lektorat:** offen

**Druck:** offen

**Copyright** © BR Consulting 01/2021

**Quellen:** siehe Quellenverzeichnis

Die Entwicklung zu immer bevölkerungsreichen und somit größeren Städten ist weltweit festzustellen. In Deutschland leben bereits 68 % der gesamten Bevölkerung im städtischen Kreis oder kreisfreien Großstätten wie z. B. München. Dabei ist die Fläche dieser Bevölkerungsschicht lediglich 31 % der Gesamtfläche in Deutschland.



Quelle: Statistisches Bundesamt

Alleine diese Verteilung zeigt auf, dass die Herausforderungen innerhalb der Metropolregionen weiter wachsen zudem die logistischen Voraussetzungen innerhalb der Metropolregionen sich nicht verbessern. Verstopfte Straßen, Parkverbote, steigende Entfernung zu Güterverteilzentren aber auch die nicht mehr ausbaufähige Infrastruktur in den Städten macht es den Lieferdienstleistern zukünftig immer schwerer.

Somit ist es eine Herkulesaufgabe für alle Beteiligten die sich im Spannungsfeld der gesellschaftlichen und ökologischen Weiterentwicklung der Städte auf der einen Seite sowie auch die wirtschaftliche und organisatorische Bewältigung der Anforderungen und Rahmenbedingungen für Logistikdienstleister auf der anderen Seite. Dies trifft auf Städte und Kommunen gleichermaßen zu wie auf die tätigen Speditions- und KEP-Dienstleister.

Eine weitere Herausforderung für die Logistikbranche ist es, das wachsende B2C Sendungsaufkommen zu managen. Dies wird vor allem im Rahmen der seit Frühjahr ausgebrochenen Pandemie deutlich. Ein erheblicher Anstieg der Sendungszahlen im KEP Bereich aber auch im Stückgutbereich sind für alle Beteiligten ein enorme Aufgabenstellung. Aus den geschilderten Entwicklungen und Rahmenbedingungen müssen Verlager aber vor allem Logistikdienstleister in Deutschland mit den Städten und Kommunen neue Wege einschlagen und zukünftig beschreiten um die wachsenden Anforderungen zu bewältigen.